



Holzteer Hufspray

Druckdatum 10.06.2021
Bearbeitungsdatum 10.06.2021
Version 1

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung Holzteer Hufspray und Wildsauspray
Art.-Nr. Holzteer Hufspray 1016XXXX und Wildsauspray 1017XXXX
XXXX = Gebindegröße von 0250 mL bis 5000 mL

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung
Hufpflege und Lockstoff für Schwarzwild

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant
Equi-Sec GmbH & Co. KG
Justus-von-Liebig-Str. 16
76676 Graben-Neudorf
Telefon +49 7255 7959646
E-Mail info@equi-sec.de

Auskunft gebender Bereich:
Equi-Sec GmbH & Co. KG
Telefon +49 7255 7959646
E-Mail info@equi-sec.de
Webseite www.equi-sec.de

1.4 Notrufnummer

+ 49 7255 7959644
Erreichbar: 24h

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Einstufungsverfahren

Flam. Liq. 2, H225
Skin Irrit. 2, H315
Skin Sens. 1, H317
Eye Irrit. 2, H319
STOT SE 3, H336
Aquatic Chronic 3, H412

Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren

H225 Flüssigkeit und Dampf leichtentzündbar.

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



Holzteer Hufspray

Druckdatum 10.06.2021
 Bearbeitungsdatum 10.06.2021
 Version 1

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Produktidentifikatoren

Handelsname/Bezeichnung Holzteer Hufspray

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Propan-2-ol, Holzteer

Gefahrenpiktogramme



GHS02



GHS07

Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
- P233 Behälter dicht verschlossen halten.
- P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
- P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen.
- P302 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
- P333 + P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P403 + P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
- P501 Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß den regionalen Vorschriften zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

nicht anwendbar

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
67-63-0	200-661-7	Propan-2-ol	50 %	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336
91722-33-7	294-436-0	Holzteer	50 %	Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Skin Sens. 1B; H317 Aquatic Chronic 3; H412

Holzteer Hufspray

Druckdatum 10.06.2021
Bearbeitungsdatum 10.06.2021
Version 1



REACH-Nr.	Stoffname
01-2119457558-25	Propan-2-ol
01-2119999006-29	Holzteer

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt

Mit Wasser und Seife waschen.

Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Mund ausspülen.

KEIN Erbrechen herbeiführen.

Ärztlichen Rat einholen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome

reizende Wirkungen

Allergische Reaktionen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl

alkoholbeständiger Schaum

Kohlendioxid (CO₂)

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen.

Im Brandfall können entstehen:

Kohlenmonoxid

Kohlendioxid (CO₂)

Stickoxide (NO_x)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Schutzausrüstung verwenden.

Zusätzliche Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln; darf nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder in das Erdreich gelangen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften

Holzteer Hufspray

Druckdatum 10.06.2021
Bearbeitungsdatum 10.06.2021
Version 1



entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Für ausreichende Lüftung sorgen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
Von Zündquellen fernhalten.

Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Aerosole nicht einatmen.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Lagertemperatur 5°C - 30°C

Lagerklasse

3 Entzündbare Flüssigkeiten

Zu vermeidende Stoffe

Oxidationsmittel
Reduktionsmittel
Säuren
Alkalien (Laugen)

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Von Hitze und Zündquellen fernhalten.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Empfehlung

siehe Abschnitt 1.2

Holzteer Hufspray

Druckdatum 10.06.2021
 Bearbeitungsdatum 10.06.2021
 Version 1

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1 Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
67-63-0	200-661-7	Propan-2-ol	200 [ml/m ³ (ppm)] 500 [mg/m ³] Spitzenbegrenzung2(II) DFG, Y TRGS 900
67-63-0		Propan-2-ol	200 [ml/m ³ (ppm)] 500 [mg/m ³] (A)
67-63-0		Propan-2-ol	200 [ml/m ³ (ppm)] 500 [mg/m ³] (BE)
67-63-0		Propan-2-ol	200 [ml/m ³ (ppm)] 500 [mg/m ³] (CH)
67-63-0		propan-2-ol	900 [mg/m ³] PN,92/Z-04224/02
67-63-0		Alcohol isopropílico	998 [mg/m ³]
67-63-0		Alcool isopropylique	- [mg/m ³] -
67-63-0		2-Propanol (zie bijl. 9)	650 [mg/m ³]
67-63-0		Isopropanol (isopropylalkohol)	350 [mg/m ³]
67-63-0		Isopropylalkohol (isopropanol)	350 [mg/m ³]

biologische Grenzwerte

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	Grenzwert	Parameter/Untersuchungsmaterial/Probenahmezeitpunkt	Quelle, Bemerkung
67-63-0	Propan-2-ol	25 mg/L	Aceton/ Vollblut (B)/ Expositionsende bzw. Schichtende	BGW (DE) TRGS 903
67-63-0	Propan-2-ol	25 mg/L	Aceton/ Urin (U)/ Expositionsende bzw. Schichtende	BGW (DE) TRGS 903

DNEL Arbeitnehmer

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
67-63-0	Propan-2-ol	888 mg/kg	Langzeit dermal (systemisch)	
67-63-0	Propan-2-ol	500 mg/m ³	Langzeit dermal (systemisch)	

DNEL Verbraucher

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
67-63-0	Propan-2-ol	26 mg/kg	Langzeit oral (wiederholt)	
67-63-0	Propan-2-ol	319 mg/kg	Langzeit dermal (systemisch)	

**Holzteer Hufspray**

Druckdatum 10.06.2021
 Bearbeitungsdatum 10.06.2021
 Version 1

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
67-63-0	Propan-2-ol	89 mg/m ³	Langzeit inhalativ (systemisch)	

PNEC

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	PNEC Wert	PNEC Typ	Bemerkung
67-63-0	Propan-2-ol	140.9 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
67-63-0	Propan-2-ol	140.9 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
67-63-0	Propan-2-ol	2251 mg/L	Kläranlage (STP)	
67-63-0	Propan-2-ol	552 mg/kg	Sediment, Süßwasser	
67-63-0	Propan-2-ol	552 mg/kg	Sediment, Meerwasser	
67-63-0	Propan-2-ol	28 mg/kg	Boden, Süßwasser	

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen****Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition**

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Persönliche Schutzausrüstung**Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille (EN 166)

Handschutz

Angaben zum Handschuhmaterial [Art/Typ, Dicke, Durchdringzeit/Tragedauer, Benetzungstärke]: Butylkautschuk, > 0,5 mm, >= 480min

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen.

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung

Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei:

unzureichender Belüftung

Aerosol- oder Nebelbildung

hohen Konzentrationen

Empfohlene Atemschutzfabrikate:

Kombinationsfilter A1-P3 (DIN EN 14387)

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Aggregatzustand**

flüssig

Farbe

dunkelbraun

Geruch

stechend

Sicherheitsrelevante Basisdaten

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Geruchsschwelle:	nicht bestimmt		
pH-Wert	3- 4		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt		
Siedebeginn und Siedebereich	nicht bestimmt		
Flammpunkt	17 °C	EN ISO 2719	

**Holzteer Hufspray**

Druckdatum 10.06.2021
 Bearbeitungsdatum 10.06.2021
 Version 1

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt		
Entzündbarkeit	nicht bestimmt		
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	Untere Explosionsgrenze 2 Vol-%		CAS-Nr.67-63-0 Propan-2-ol
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	Obere Explosionsgrenze 12 Vol-%		CAS-Nr.67-63-0 Propan-2-ol
Dampfdruck	nicht bestimmt		
Dampfdichte	nicht bestimmt		
Dichte	ca. 1 g/cm ³ (20°C)		
Löslichkeit(en)	Wasserlöslichkeit (g/L)		gering löslich
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	0.3- 2.022		CAS-Nr.91722-33-7 Holzteer
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	0.05		CAS-Nr.67-63-0 Propan-2-ol
Selbstentzündungstemperatur	nicht bestimmt		
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt		
Viskosität	nicht bestimmt		
Explosive Eigenschaften:			nicht gegeben; jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich
Brandfördernde Eigenschaften			nicht brandfördernd

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige sicherheitsrelevante Angaben
 keine/keiner

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen nicht reaktiv.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

Reaktionen mit Oxidationsmitteln.

Reaktionen mit Reduktionsmitteln.

Reaktionen mit Säuren.

Reaktionen mit Alkalien (Laugen).

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Vor Feuchtigkeit schützen. Vor Frost schützen

10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, stark

Reduktionsmittel, stark

Säuren

Alkalien (Laugen)

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können entstehen:

Kohlenstoffoxide (COx)

Stickoxide (NOx)

Holzteer Hufspray

Druckdatum 10.06.2021
 Bearbeitungsdatum 10.06.2021
 Version 1

**Zusätzliche Hinweise**

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung entstehen keine gefährlichen Zersetzungsprodukte.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität****Tierdaten**

	Wirkdosis	Methode	Quelle, Bemerkung
Akute orale Toxizität	LD50: 5840 mg/kg Ratte		CAS-Nr.67-63-0 Propan-2-ol ECHA
Akute orale Toxizität	LD50: > 2000 mg/kg Ratte	OECD 423	CAS-Nr.91722-33-7 Holzteer
Akute dermale Toxizität	LD50: > 5000 mg/kg Kaninchen		CAS-Nr.67-63-0 Propan-2-ol ECHA
Akute inhalative Toxizität	nicht bestimmt		

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**In-vitro-Hauttest**

Ergebnis	Methode
CAS-Nr.91722-33-7 Holzteer Reizend.	OECD 439

Abschätzung/Einstufung

Verursacht Hautreizungen.

Augenschädigung/-reizung**Abschätzung/Einstufung**

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Haut**Abschätzung/Einstufung**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Zusammenfassende Bewertung der CMR-Eigenschaften

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**STOT SE 1 und 2****Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

STOT SE 3**Reizung der Atemwege****Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Narkotisierende Wirkung**Abschätzung/Einstufung**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Holzteer Hufspray**

Druckdatum 10.06.2021
 Bearbeitungsdatum 10.06.2021
 Version 1

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität**

	Wirkdosis	Methode	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Fischtoxizität	LC50: 10000 mg/L Pimephales promelas (Dickkopfelritze) Testdauer 96 h	OECD 203	CAS-Nr.67-63-0 Propan-2-ol
Akute (kurzfristige) Fischtoxizität	LC50: 45 mg/L Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss) Testdauer 96 h	OECD 203	CAS-Nr.91722-33-7 Holzteer
Chronische (langfristige) Fischtoxizität	nicht bestimmt		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere	EC50 > 10000 mg/L Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h	OECD 202	CAS-Nr.67-63-0 Propan-2-ol
Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere	EC50 28 mg/L Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h	OECD 201	CAS-Nr.91722-33-7 Holzteer
Chronische (langfristige) Toxizität für Krebstiere	nicht bestimmt		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	ErC50: 1800 mg/L Scenedesmus subspicatus		CAS-Nr.67-63-0 Propan-2-ol
Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	ErC50: 17 mg/L Desmodesmus subspicatus Testdauer 72 h	OECD 201	CAS-Nr.91722-33-7 Holzteer
Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen	nicht bestimmt		
Toxizität für Mikroorganismen	nicht bestimmt		

Abschätzung/Einstufung

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Biologischer Abbau	Abbaurrate (%): 60	OECD 301B/ ISO 9439/ EEC 92/69/V, C.4-C	CAS-Nr.91722-33-7 Holzteer 10 Tage Biologisch nicht abbaubar.
Biologischer Abbau	Abbaurrate (%): 53	EU Method C.5/ EU Method C.6	CAS-Nr.67-63-0 Propan-2-ol 5 Tage leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)

**Holzteer Hufspray**

Druckdatum 10.06.2021
 Bearbeitungsdatum 10.06.2021
 Version 1

12.3 Bioakkumulationspotenzial

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	0.3- 2.022		CAS-Nr.91722-33-7 Holzteer
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	0.05		CAS-Nr.67-63-0 Propan-2-ol

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6 Andere schädliche Wirkungen**Zusätzliche ökotoxikologische Informationen****Zusätzliche Angaben**

Nicht in die Umwelt gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV**

Abfallschlüssel Produkt	Abfallbezeichnung
160305 *	organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
Abfallschlüssel Verpackung	Abfallbezeichnung
150110 *	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Sachgerechte Entsorgung / Produkt

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Bemerkung

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1 UN-Nummer	1987	1987	1987
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	ALKOHOLE, N.A.G. (Propan-2-ol, Lösung)	ALCOHOLS, N.O.S. (Propan-2-ol, solution)	Alcohols, n.o.s. (Propan-2-ol, solution)
14.3 Transportgefahrenklassen	3	3	3
14.4 Verpackungsgruppe	II	II	II
14.5 Umweltgefahren	Nein	Nein	Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

Holzteer Hufspray

Druckdatum 10.06.2021
Bearbeitungsdatum 10.06.2021
Version 1



Landtransport (ADR/RID)

UN-Nummer	1987
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	ALKOHOLE, N.A.G. (Propan-2-ol, Lösung)
Transportgefahrenklassen	3
Gefahrzettel	3
Klassifizierungscode:	F1
Verpackungsgruppe	II
Umweltgefahren	Nein
Begrenzte Menge (LQ)	1 L
Special Provisions	274 601 640C
Tunnelbeschränkungscode	D/E

Seeschifftransport (IMDG)

UN-Nummer	1987
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	ALCOHOLS, N.O.S. (Propan-2-ol, solution)
Transportgefahrenklassen	3
Verpackungsgruppe	II
Umweltgefahren	Nein
Begrenzte Menge (LQ)	1 L
Marine pollutant	Nein
EMS	F-E, S-D

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

UN-Nummer	1987
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Alcohols, n.o.s. (Propan-2-ol, solution)
Transportgefahrenklassen	3
Verpackungsgruppe	II
Umweltgefahren	Nein

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (WGK)

schwach wassergefährdend (WGK 1)
Einstufung gemäß AwSV

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Die nationalen Gesetze betreffend Beschäftigungsbeschränkung sind zu beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für dieses Gemisch nicht durchgeführt.

Holzteer Hufspray

Druckdatum 10.06.2021
Bearbeitungsdatum 10.06.2021
Version 1



ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme

Siehe Übersichtstabelle unter www.euphrac.eu

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Sicherheitsdatenblätter der Rohstoffe.

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

[CLP]

Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, eingestuft.

Zusätzliche Hinweise

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

Bitte Zusatzinformation beachten! Unsere Sicherheitsdatenblätter sind nach den gültigen EU Richtlinien erstellt worden, OHNE Berücksichtigung der besonderen nationalen Vorschriften im Umgang mit Gefahrstoffen und Chemikalien.

Die nationalen Sonderregelungen müssen von jedem Anwender eigenverantwortlich umgesetzt werden!

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit folgenden Richtlinien und Verordnungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

- | | |
|------|--|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leichtentzündbar. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |